

Histolith® MineralGrund

Die mineralische Grundbeschichtung für innen



Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Pigmentierte, mineralische Grundierfarbe für innen. Ideal als gut deckende Grundbeschichtung für kontrastreiche Untergründe.

Eigenschaften

- sehr gutes Deckvermögen
- konservierungsmittelfrei
- lösemittel- und weichmacherfrei
- hoch wasserdampfdurchlässig
- sorptionsfähig

Materialbasis

Kaliwasserglas, mineralische Pigmente, Füllstoffe, organische Zusätze <5% nach DIN 18363.

Verpackung/Gebindegrößen

15 l

Farbtöne

Weiß. Abtönbar mit Histolith Volltonfarben SI.

Glanzgrad

Stumpfmatt

Lagerung

Kühl, aber frostfrei.

Technische Daten

- Kontrastverhältnis: hoch deckend, verbleichbar mit Klasse 1 nach DIN EN 13300
- Maximale Korngröße: < 100 µm, S1
- Dichte: ca. 1,5 g/cm³
- Diffusionsäquivalente Luftschichtdicke s_dH_2O : < 0,14 (0,01) m, Klasse V1 (hoch)

Eignung gemäß
Technischer Information Nr. 606
Definition der Einsatzbereiche

| innen 1 | innen 2 | innen 3 | außen 1 | außen 2 |
|---------|---------|---------|---------|---------|
| + | + | - | - | - |

(-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Die Untergründe müssen fest, tragfähig, frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen und trocken sein. VOB, Teil C, DIN 18 363, Abs. 3 beachten.



Untergrundvorbereitung

Neue Putze der Mörtelgruppen PI, PII und PIII:

Mind. 1 Woche stehen lassen. Sinterhaut mit Histolith® Fluat entfernen.

Alte ungestrichene Putze PI, PII und PIII und alte mineralische Anstriche:

Oberfläche gut reinigen. Minderfeste Schichten entfernen. An der Oberfläche absandende Putze mit Histolith® Silikat-Fixativ grundieren, verdünnt 2 : 1 bis 1 : 1 in Wasser.

Alte tragfähige, matte Dispersionsfarbenanstriche:

Oberfläche gut reinigen.

Gipsputze der Mörtelgruppe PIV:

Weiche Gipsputze zuvor mit Histolith® Spezialgrundierung festigen. Gipsputze mit Sinterhaut schleifen und entstauben und zuvor mit Histolith® Spezialgrundierung festigen.

Gipsplatten (Gipskartonplatten):

Spachtelgrate abschleifen. Weiche Gipsputzstellen zuvor mit Histolith® Spezialgrundierung festigen. Bei Platten mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen eine Grundbeschichtung mit Caparol Aqua-Sperrgrund (BFS-Merkblatt Nr. 12 beachten).

Gipsbauplatten:

Direkt beschichten.

Beton:

Eventuell vorhandene Trennmittelrückstände entfernen.

Ziegelmauerwerk:

Oberfläche gut reinigen. Schadhafte Mörtelfugen ausbessern. Bei Ziegeln mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen eine Grundbeschichtung mit Caparol Aqua-Sperrgrund.

Leimfarbenanstriche:

Grundrein abwaschen und zuvor mit Histolith® Spezialgrundierung grundieren.

Glasgewebe-Wandbeläge:

Direkt beschichten.

Schimmelbefallene Flächen:

Schimmelbefall abwaschen. Nach Abtrocknung die Flächen mit Capatop einlassen und trocknen lassen. Für den Anstrichaufbau ist eine vorherige Beratung durch einen Außendienstmitarbeiter oder durch unsere technische Abteilung erforderlich.

Weitere Hinweise bezüglich der Eignung auf verschiedenen Untergründen und deren notwendige Vorbehandlung sind unserer Technischen Information Nr. 650 "Untergründe und deren Vorbehandlung" zu entnehmen.

Auftragsverfahren

Streichen, rollen oder spritzen mit Airless-Geräten.
Beim Spritzauftrag Farbe gut aufrühren und durchsieben.
Spritzwinkel: 50°
Düse: 0,021"-0,025"
Spritzdruck: 150–180 bar

Beschichtungsaufbau

Als deckender Grundanstrich vor nachfolgenden Dispersions-Silikatfarben, Sol-Silikatfarben und Dispersionsfarben. Unverdünnt, mit max. 3 % Wasser verdünnt, auftragen.

Verbrauch

Ca. 150–200 ml/m² auf glattem Untergrund. Auf rauhen Flächen entsprechend mehr. Exakte Werte sind durch Arbeitsproben am jeweiligen Objekt zu ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

Untere Temperaturgrenze bei der Verarbeitung:

+8 °C für Untergrund und Umluft.

Trocknung/Trockenzeit

Bei 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte nach 4–6 Stunden oberflächentrocken und nach 12 Stunden überstreichbar.
Bei niedriger Temperatur und höherer Luftfeuchte verlängern sich diese Zeiten.

Werkzeugreinigung

Sofort nach Gebrauch mit Wasser.

Hinweise

Bitte beachten
(Stand bei Drucklegung)

Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Beschichtungsstoff ist alkalisch. Haut und Augen vor Farbspritzern schützen.

Entsorgung

Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altfarben/Altacke abgeben, eingetrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/a): 30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält < 1 g/l VOC.

Giscode

BSW40

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren technische Bearbeitung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es erforderlich, mit uns oder unseren Außendienstmitarbeitern Rücksprache zu halten. Wir sind gerne bereit, Sie detailliert und objektbezogen zu beraten.

Technischer Beratungsservice

Tel.: +49 6154 71-71710
Fax: +49 6154 71-71711
E-Mail: kundenservicecenter@caparol.de